PRESSEMITTEILUNG

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz Steffi Lemke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zu Besuch bei CABUWAZI Hohenschönhausen: Nachhaltige Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen der Klimakrise am Standort Hohenschönhausen werden vorgestellt.

Julia Krautstengel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel +49 (0)30 / 544 90 15-14
julia.krautstengel@cabuwazi.de

CABUWAZI Verwaltung
Bouchéstraße 75, 12435 Berlin
Tel +49 (0)30 / 544 90 15-0
Fax +49 (0)30 / 544 90 15-29
info@cabuwazi.de

Am Dienstag, den 17. September (15.30 bis 16.30 Uhr) wird die Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz Steffi Lemke bei CABUWAZI Hohenschönhausen zu Besuch sein. Bei einer Besichtigung des Platzes werden die Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen der Klimakrise am Standort Hohenschönhausen vorgestellt.

Klimaanpassungen bei CABUWAZI – ein zentrales Thema
Im Rahmen der BMUV-Förderung „Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen", betreut durch die Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG), wurde bereits 2022 von CABUWAZI gemeinsam mit dem Ingenieurbüro AKUT Umweltschutz Ingenieure Burkard und Partner mbB sowie unter aktiver Beteiligung der Trainingskindern an allen sechs Standorten untersucht, wie CABUWAZI durch Klimarisiken betroffen ist und welche Maßnahmen zur Bewältigung klimatischer Herausforderungen nötig sind. Die Ergebnisse zeigten wenig überraschend, dass vor allem Extremhitze und Extremniederschläge die relevantesten Entwicklungen zählen.

Neue Förderung zur Umsetzung der Maßnahmen
Für den Standort Hohenschönhausen erhält CABUWAZI nun eine weitere Förderung vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV), um folgende Anpassungsmaßnahmen, die 2022 analysiert wurden, umzusetzen:

- Regenwassernutzung: Das Regenwasser, das vom Zeltdach aufgefangen wird, wird in Tanks gespeichert. Dieses Wasser dient zur Kühlung des Zeltes und zur Bewässerung von Pflanzen.
- Ferngesteuerte Lüftungsklappe: Im Zirkuszelt wird eine steuerbare Lüftungsklappe in die Kuppel eingebaut, um die Temperatur effizient zu regulieren.
- Hochbeete: Zur Verbesserung des Mikroklimas werden Hochbeete errichtet, die sowohl für die Pflanzen als auch für die Umwelt positive Effekte haben.

CABUWAZI Rechnungsadresse
Bouchéstraße 75, 12435 Berlin
Tel +49 (0)30 / 544 90 15-0
Fax +49 (0)30 / 544 90 15-29
info@cabuwazi.de

Träger: GrenzKultur gGmbH
Geschäftsführung: Anne Kirschneck
Amtsgericht Charlottenburg
HRB 111 896 B

Geschäftskonto
IBAN: DE95 3702 0500 0001 2084 00
BIC: BFSWDE33BER
Bank für Sozialwirtschaft

Spendenkonto
IBAN: DE19 3702 0500 0001 2084 10
BIC: BFSWDE33BER
Bank für Sozialwirtschaft

- Verschattungsmaßnahmen: Um der extremen Hitze entgegenzuwirken, planen wir zusätzliche Verschattungen, darunter ein weiteres Zelt, das bei Bedarf mit abgenommenen Wänden als Sonnensegel genutzt werden kann, sowie die Begrünung der Fassaden unserer Container.

Mit diesen Maßnahmen geht CABUWAZI aktiv gegen die Folgen der Klimakrise vor und schafft ein nachhaltiges Umfeld für die Trainingskinder und -Jugendlichen. Das Projekt ist ein wichtiger Schritt, um die Zukunft der 6 Standorte Klimaresilient zu gestalten.

Ort
CABUWAZI Hohenschönhausen
Wartenberger Straße 175
13053 Berlin

Termin
17. September, 15.30 bis 16.30 Uhr

Standortkontakt
torsten.schmidt@cabuwazi.de, +49 (0)176 / 52697486

Pressekontakt
julia.krautstengel@cabuwazi.de | 030 / 544 90 15–14